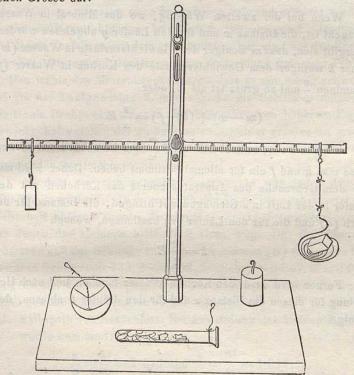
vorlegen kann. Er besteht aus einem in Messing ausgeführten, mit willkürlicher Scala versehenen Wagebalken mit Zunge. An kleinen verschiebbaren Schlingen wird einerseits ein Laufgewicht, andererseits an einem Haar ein einfaches Drahtkörbehen aus Platin aufgehängt. Die Schlingen haben gleiches Gewicht, das übrige ist ganz beliebig, für pulverige Körper ist noch ein Schälchen, endlich zur grösseren Bequemlichkeit ein zweites Laufgewicht beigegeben. Der beigefügte Holzschnitt stellt das Ganze in der Hälfte der natürlichen Grösse dar.



Der Gebrauch des Apparates ist einfach. Nach dem Auflegen des Minerals auf den Drahtkorb werden die Schlingen verschoben bis Gleichgewicht eintritt, und es werden die Distanzen vom Drehungspunkte abgelesen. Hierauf wird der Korb mit dem Mineral in ein beliebiges Gefäss mit Wasser getaucht, die Schlingen werden neuerdings verschoben, die Distanzen abgelesen.